

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882**

311 (12.11.1882) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 311. Erstes Blatt.

Sonntag den 12. November

1882.

3.1.

## Bekanntmachung.

Civ.Nr. 21862. Ratschreiber Gauß in Eningen (Amtsgerichts Reutlingen) hat Namens der Erben des † Handelsmanns Johann Adam Hoffmann von da das Aufgebot des badischen 35 fl.-Looses Serie 7536 Nr. 376791, dessen Verlust glaubhaft gemacht wurde, beantragt. Der Inhaber dieses Wertpapiers wird aufgefordert, spätestens in dem auf Dienstag den 19. Juni 1883, Vormittags 10 Uhr, vor dem Großh. Amtsgerichte hier selbst anbezeichneten Termine seine Rechte anzumelden und das bezeichnete Wertpapier vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung desselben erfolgen wird.

Karlsruhe, 19. Oktober 1882.

**Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.**  
W. Franf.

## Bekanntmachung.

Civ.Nr. 22771. Das badische 35 fl.-Loos Serie 7067 Nr. 353318 wurde auf Antrag des Landwirts Georg Speicher von Hartheim durch Ausschlußurteil Großh. Amtsgerichts vom heutigen für kraftlos erklärt.

Karlsruhe, 27. Oktober 1882.

**Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.**  
W. Franf.

## Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Grossherzogthum Baden zu Karlsruhe.

### Lebensversicherung und Altersversorgung.

<b>Eröffnet 1835.</b>	<b>Beruhet auf reiner Gegenseitigkeit.</b>	<b>Erweitert 1864.</b>
Kapital-Vermögen Ende 1881 . . . . .	31,228,047 M.   Versichertes Kapital . . . . .	114,756,314 M.
Zahl der bestehenden Verträge (Versicherungen) . . . . .	53,315.   Versicherte Rente . . . . .	769,547 M.

Reiner Zuwachs der letzten 6 Jahre: 69,587,952 M. versichertes Kapital.  
 Aller Gewinn wird an die Mitglieder abgegeben. Vertheilungsmaassstab: Der jährlich wachsende Werth der Versicherungen.  
 Folge davon: Steht wachsende Dividende und daher Verminderung der Versicherungskosten von Jahr zu Jahr.  
 Dividende der Lebensversicherung für die Jahrgänge 1877/64: 13 bis 57% der einbezahlten Jahresprämien.  
 Volle Dividende nicht nur bei der gewöhnlichen einfachen, sondern auch bei der abgekürzten Versicherung.  
 Auszahlung der Versicherungskapitalien ohne Abzug sofort nach deren Fälligkeit.  
 Bei Erlöschen der Versicherung durch Nichtzahlung der Prämien gleich hohe Abfindung wie bei Kündigung.  
 Rechenschaftsberichte, Prospekte und jede weitere Auskunft unentgeltlich bei den Herren Vertretern: in **Karlsruhe**: Birnbacher, Aug., Zähringerstrasse 73, und Arheidt, Ernst, Seminarstrasse 9, in **Kutzingen**: Hauptlehrer Bürklin, und auf dem Bureau der Anstalt.

### Der Verwaltungsrath.

3.3.

## Dankfagung.

Ihre Großh. Hoheit Prinzessin Elisabeth von Baden hatte die Gnade, für die evangel. Missionsgesellschaft in Basel dem Unterzeichneten die reiche Liebesgabe von **Ein hundert Mark** einhändigen zu lassen, wofür derselbe im Namen der benannten Gesellschaft den ehrerbietigsten Dank ausspricht.

Karlsruhe, den 10. November 1882.

**R. Zimmermann**, Stadtpfarrer a. D.

## Gewerbeverein.

Zur Betheiligung an den in diesem Blatte bekannt gegebenen Vorlesungen des Herrn Dr. Cathia u liegt bei dem Secretär unseres Vereins, Herrn H. Stütz, Kaiserstrasse 215, eine Liste zur Einzeichnung auf.

### Der Vorstand.

## Mittwoch den 15. November, Abends 8 Uhr: Vortrag über Frauen als Entdeckungsreisende.

(Kettler'scher Cyclus geographischer Vorträge, Kreuzstrasse 15).  
 — Eintrittskarten à 1 M. in **Braun's Hofbuchhandlung** vorrätig

## Großh. Badische Staats-Eisenbahnen.

Nachverzeichnete Bauarbeiten zur Herstellung eines neuen Abtrittgebäudes auf Station Mühlburgerthor hier, sowie die Arbeiten zur Verbesserung des bestehenden Abtrittes und zur Veränderung des Perrons daselbst sollen gemäß höherer Anordnung im Wege der öffentlichen Submission in Accord vergeben werden.

1) Erd- u. Maurerarbeiten zusammen	1422 59
2) Zimmerarbeiten . . . . .	823 54
3) Schreinerarbeiten . . . . .	84 —
4) Schlosserarbeiten . . . . .	263 —
5) Blechenerarbeiten . . . . .	170 28
6) Anstreicherarbeiten . . . . .	241 15
zusammen	3004 56

Die nach Prozenten der Voranschlagssumme zu berechnenden Angebote, welche sowohl auf die Uebernahme der einzelnen Arbeiten, als auch auf die Gesamtausführung gestellt werden können, sind versiegelt, portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen bis spätestens

Samstag den 18. d. Mts.,

Vormittags 10 Uhr,

auf dem Bureau des Unterzeichneten einzureichen, woselbst auch die Pläne, Kostenberechnungen und Bedingungen zur Einsicht der Interessenten aufliegen.

Karlsruhe, den 7. November 1882.

Der Großh. Bezirks-Bahningénieur.

## Wohnungen zu vermieten.

— Kaiserstrasse 14a sind sofort oder später zwei kleine Wohnungen im Seitenbau, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör, zu vermieten. Näheres zu erfragen im 4. Stock daselbst.

— Kaiserstrasse 164 ist eine elegante Wohnung (4. Stock), bestehend in 6 geräumigen Zimmern (Bad im Hause) nebst entsprechendem Zugehör, sogleich oder auf den 23. Januar um sehr billigen Preis zu vermieten. Näheres im Laden.

— Luisenstrasse 23 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Mansarde nebst allem Zugehör,

auf sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im 1. Stock daselbst.

\*3.2. Schützenstrasse 59 ist sogleich der 1. Stock zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock.

— Werberplatz 45 ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, wovon jedes einen besondern Eingang hat, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung, Keller, Mansarde u. f. w., ganz oder getheilt sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

— Werberstrasse 69 sind mehrere Wohnungen von 4, 3 und 2 Zimmern mit Zugehör per sofort oder später sehr billig zu vermieten.

10.3. Wilhelmstrasse 49 ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst allem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst parterre oder Schützenstrasse 13 im Laden.

— Zu vermieten in angenehmster, freier und gesunder Lage sogleich oder später: eine elegante Herrschaftswohnung von 8—10 großen parquettirten Räumen mit allem Zugehör, mit oder ohne Stallung für 3 Pferde, Remise etc., Gartenantheil. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Eine hübsche Mansardenwohnung, bestehend in 4 Zimmern etc., ist auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstrasse 79.

— In der Lessingstrasse 12, 14 und 26 ist je der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Speisekammer, Küche, Mansarde, Keller und Waschküche etc. etc., sogleich oder auch später zu vermieten; die Wohnungen sind hübsch decorirt, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen und werden um billigen Preis abgegeben. Zu erfragen Lessingstrasse 1.

## Drei Wohnungen zu vermieten.

— Zwei Wohnungen (1. und 2. Stock) — 1. Stock mit Balkon — jede von 4 großen Zimmern und Zugehör, sowie eine Wohnung, drei Stiegen hoch, von 2 Zimmern und Zugehör, sind sogleich, beziehbar, zu vermieten. Zu erfragen Werberplatz 53, im Bad, parterre.

## Ein feines Geschäftslokal

mit großen Schaufenstern und daranstoßender, großer, geräumiger Wohnung im ersten Stock, Kaiserstrasse (Schattenseite), in bester

Lage, ist sogleich oder auf später zu vermieten. Das Lokal ist zu empfehlen für ein feines Möbelgeschäft oder für Militär-Effectengeschäfte etc. Zu erfragen bei E. Creuzbauer, Kaiserstr. 110. (H. 61289a)

**Zimmer zu vermieten.**

Zwei elegant möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) sind sofort zu vermieten: Erbprinzenstraße 4 im 3. Stod.

\*2.2. Wohn- und Schlafzimmer, gut möbliert, sind per 1. Dezember Amalienstraße 65 im 2. Stod an einen soliden Herrn zu vermieten, können aber auch einzeln abgegeben werden.

\*3.2. Zwei gute, auf die Kaiserstraße u. ineinandergelagerte möblierte Zimmer sind zu vermieten. Näheres bei P. Zimmermann, Kaiserstraße 215 im Laden.

Werderplatz 12 ist ein möbliertes Mansardenzimmer billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

8.4. Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist sogleich an einen Herrn zu vermieten: Marienstraße 26 im 3. Stod.

**Zu vermieten.**

\*3.3. Auf 1. Dezember sind 2 möblierte Zimmer event. mit Dienerzimmer an einen soliden Herrn zu vermieten: Waldbornstraße 7.

**Dienst-Anträge.**

Köchinnen, Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen, Haushälterinnen, Kammerjungfern, Bonnen sowie Kellnerinnen etc. finden sofort und auf's Ziel hier und auswärts Stellen gegen hohe Salairs durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstr. 4, Ecke der Herrenstraße. 3.2.

**Dienst-Gesuche.**

3.2. Ein Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann, sowie ein einfaches Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann und Liebe zu Kindern hat, suchen sofort oder auf's Ziel Stellen. Näheres Blumenstraße 4, portiere rechts.

**Amme-Gesuch.**

\*2.2. Eine gesunde Amme findet sofort Stelle: Birkel 10 im 3. Stod.

Kellnerinnen suchen und finden gute Stellen hier und auswärts durch K. Tröster, Karl-Friedrichstr. 3, am Marktplatz. 30.11.

**Lehrling.**

2.2. Ein mit guter Schulbildung ausgestatteter junger Mann kann zu gründlicher Erlernung des Buchhandels sofort oder später bei uns eintreten. Müller & Gräß, Bähringerstraße 94.

**Für Damen.**

\*2.2. Stickereien jeder Art in Platt-, Stiel- und Kreuzstich werden angefangen und fertig geflickt sowie einfachere Arbeiten ausgezeichnet; auch können Kinder ihre Weihnachts-Arbeiten unter Aufsicht anfertigen. Zu erfragen Kaiserstraße 245, Eingang links, portiere, bei Frau Schönemann.

**Haus-Verkauf.**

2.2. Im Auftrag habe ich in hiesiger Stadt ein Wohnhaus, im westlichen Stadtteil gelegen, mit Bäckereieinrichtung unter günstigen Zahlungsbedingungen eingetretener Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Näheres durch H. Rusbag, Commissionsgeschäft, große Spitalstraße.

**Häuser, Villas, Fabriken,**

Mühlen, Bauplätze, Aecker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei E. W. Klages, Bismarckstraße 45.

**dreistöckiges Haus**

mit großem Hof und Garten, in welchem schon seit langen Jahren eine sehr gangbare Bäckerei betrieben wird, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei E. Creuzbauer, Kaiserstr. 110.

Ein sehr gut erhaltenes, wenig gespieltes **Pianino oblique**

mit 7 Oktaven ist zu billigem Preis zu verkaufen und steht zur Ansicht im Pianoforte-Magazin von

**Ludwig Schweisgut,**  
Grossh. Hoflieferant,  
31 Herrenstrasse 31.

**Schlafzimmer-Einrichtung,**

eine hochelegante, neue, in Nußbaumholz, 2 Bettstätten, 2 Federrosse, Haarmatrasen, 1 breithelliger Garderobeschrank mit Kristallglas, 1 Damentoilette, 1 Waschkommode, 2 Nachttischen sollen billig verkauft werden durch das Institut für Handels-Auktionen und Waaren-Geschäfte von S. Hirschmann, Bähringerstraße 29.

**Eine elegante Eßzimmereinrichtung,**

Nußbaum, gewächst, Preis der Badener Lotterie, ist billig zu verkaufen. Näheres bei Albert Salzer, Karlsruhe. 2.2.

**Sobelbänke,**

Fournierböcke in größter Auswahl zu den billigsten Preisen. Sobelbänke für Kinder zu 24 M. verkauft Seb. Ersforth, Werkzeuggeschäft in Steinbach bei Baden. \*2.2.

2.2. Zwei neue Mainzer Bettstätten mit Koff und Kopfpolster und 1 schöner Küchenschrank sind billig zu verkaufen durch das Institut für Handels-Auktionen und Waaren-Geschäfte von S. Hirschmann, Bähringerstraße 29.

**Altes Gold und Silber**

kauft stets zum reellsten Preis

**Robert Weiss,**

3.3. Juwelier,  
Kaiserstraße 215, Deutscher Hof.

**Empfehlung.**

Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- u. Damenkleider, Betten etc. zahlt

Frau Lazarus aus Bruchsal. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trisler vor dem Bahnhof, und bei dem Octroierheber am Mühlburgerthor abgeben.

**Buchführung,**

doppelte Buchführung, Correspondenz und sonstige Comptoir-Arbeiten können junge Leute mit entsprechender Schulbildung in einem hiesigen Geschäft praktisch lernen. Näheres auf selbstgeschriebene Offerten sub K. R. 52 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

**Thee:**

**Souchong und Peccoe,**

in verschiedenen guten Qualitäten empfiehlt

**A. Winter & Sohn,**

Nachf. Fr. Köhlin,  
Friedrichsplatz 6.

**Chinesischen Thee**

neuester Ernte, selbst importirt, als:

**Pecco — Souchong — Congo,**

russischen Caravanen-Thee

empfiehlt zu billigen Preisen

**Wilh. Hofmann,**

Großh. Hoflieferant.

**Frisch gebrannte Kaffees**

das Pfund zu M. 1.—, 1.20, 1.40, 1.60

und 2.— sowie

**ungebrannte Kaffees**

das Pfund von 70 Pf. an bis M. 1.60, in

reinschmeckenden Sorten empfiehlt

**P. Dillenberger,**

3.3. 7 Spitalstraße 7.

Mein gut sortirtes **Kaffee-Lager** in gelben und grünen Sorten und in allen Preislagen von 70 Pf. bis M. 1.70 per Pfund bringe hiemit in empfehlende Erinnerung.

Gleichzeitig mache auf einen selbstgebrannten Kaffee (reinschmeckend und ohne Bruch) per 1 Pfund 80 Pf., per 5 Pfund 75 Pf. aufmerksam.

**Gebrannte Kaffees** zu 95 Pf., M. 1.20, M. 1.40, M. 1.60 und M. 1.80 unter Garantie feinsten Qualitäten.

**Theod. Klingele,**

Schützenstraße 20 2.2.

(Ecke der Wilhelm- und Schützenstraße)



Nur die besten Cacaosorten werden verarbeitet. Puder-Cacao's, absolut rein und schalenfrei, daher leicht verdaulich. Chocoladen mit 5 u. 10% Sago-Zusatz per 1/2 Ko. von M. 1.25 ab; mit Garantie-Marke »Rein Cacao und Zucker« von M. 1.60 ab. Die 1/2- u. 1/4-Kilo-Tafeln tragen die Verkaufspreise. Unsere Kaiser-Chocolade (pr. 1/2 K<sup>o</sup> M. 5) ist das Beste, was in Chocolade gefertigt werden kann. Dépôt-Schilder kennzeichnen die Verkaufsstellen, woselbst auch wissenschaftliche Abhandlungen über den Nährwerth des Cacao erhältlich. Köln. Gebr. Stollwerck, Kais., Königl., Grossherzogl. &c. Hoflieferanten



entölt, leicht verdaulich und dennoch sehr stärkend; für Reconvallescenten und schwächliche Constitutionen äusserst empfehlenswerth.

**Flaschen-Weine:**

Markgräfler-, Pfälzer-, Rhein-, Mosel-, Burgunder-, Bordeaux-, südländ. Weine unter Garantie der Reinheit; ferner deutsche Schaumweine, Champagner (Moët & Chandon) empfiehlt bei Abgabe einzelner Flaschen wie auch parthieenweise zu billigen gestellten Preisen

die Flaschenwein-Niederlage von **Hermann Gaupp,** Blumenstraße 2.

**Citronen! Citronen!**

billigst bei

**Carl Matzacher,**

Großh. Hoflieferant,  
Lammstraße 5 2.2.

**Rechte**

**Brettener Honiglebkuchen**

in bekannt vorzüglicher Qualität empfiehlt

**F. Benzel,**

Kaiserstraße 122,

**Eingang Waldstraße.**

Von direktem Bezuge empfehle:  
**Bordeaux (Médoc)**

per Flasche M. 1.—,

**Malaga**

per Flasche M. 2.—

unter Garantie für Ächt und Reinheit.

2.2. **Karl Klein,**

Ecke der Luisen- und Wilhelmstraße.

**Feiner Kugelhops,**  
**Petersburger Brezeln,**  
**Theekuchen,**  
**Kölnner Nollkuchen**

sowie verschiedenes Kaffee- und Feinbackwerk ist täglich frisch zu haben bei

**Leop. Kunz,** \*2.2.

Ecke der Hirsch- und Amalienstraße.

**Span. Apfelsinen,**

sehr schöne, große Frucht, empfiehlt

**O. Hetzel,**

4.4. Kaiserstraße 124.

3.2. **Die**  
**Wurstwaaren-Handlung,**

**Adlerstraße 13,**

empfehlen täglich frisch im Auschnitt:

- Gänseleberwurst mit Trüffeln,
- Rapaneuwurst,
- Gelbwurst,
- feine Leber- und Blutwurst,
- Spener- und Schinkenwurst,
- Kalbs- und Schinkenroulade,
- Jungen- und Berliner Rauchwurst,
- Noll- und Schüsselschinken,
- Cervelat- und geräucherte Leberwurst,
- gefochten Schinken und Pöckelschinken,
- gefüllten Schweinsfuß,
- ferner:
- Kaffeler, Pfeffer-, Schügen-, Knoblauch-,
- Leber-, Grieben-, Blut- und Bratwürste,
- Landjäger u. s. w.,
- feinen geräucherten Schwarzenmaggen, Blut-
- schwarzenmaggen.

Sehr schöne, große

**Maronen**

per Pfund 24 Pfennig, 2.2.

Sultaninen, Rosinen,

Pugl. Mandeln, Kranzfeigen

in neuer, bester Waare billigst bei

**F. Benzel,**

Kaiserstraße 122,

**Eingang Waldstraße.**

**Prima türk. Zwetschgen**

per Pfund 30 Pf.,

bei 5 Pfund à 28 Pf.

empfehlen

**Theod. Klingele,**

2.2. Schützenstraße 20  
(Ecke der Wilhelm- und Schützenstraße).

**Roquefort-Käs,**

vorzügliche Qualität, in frischer Sendung empfiehlt

**C. Hetzel,**

8.3. Kaiserstraße 124.

# Champagner.

Das hiesige Lager meines Hauses

**G. H. Mumm & Comp. in Reims,**

patentirte Hoflieferanten Seiner Majestät des Kaisers von Deutschland, der Könige von Dänemark, Belgien, Schweden und Norwegen, der Großherzöge von Hessen-Darmstadt, von Oldenburg und verschiedener anderer deutscher Höfe,

halte ich bestens empfohlen, bemerkend, daß Körbe von 12, 25, 30, 50 und 60 ganzen Bouteillen sowie solche von 2 1/2 Bouteillen bei mir zu haben sind.

Einzelne ganze und halbe Bouteillen sind bei den Herren

- |                         |                        |
|-------------------------|------------------------|
| <b>M. Altmann,</b>      | <b>J. B. Klingele,</b> |
| <b>F. Bausack,</b>      | <b>Jos. Küst,</b>      |
| <b>H. Brandstetter,</b> | <b>S. Lechleitner,</b> |
| <b>W. Grimm,</b>        | <b>F. Maisch,</b>      |
| <b>C. Sebel,</b>        | <b>S. Mengis,</b>      |
| <b>M. Hirsch,</b>       | <b>B. Merkle,</b>      |
| <b>Jul. Höck,</b>       | <b>J. Schuhmacher,</b> |
| <b>W. Hofmann,</b>      | <b>F. Wickersheim</b>  |
| <b>C. Kaufmann,</b>     |                        |

vorrätig.

Gleichzeitig empfehle ich mein Haus

**Peter Arnold Mumm in Frankfurt a. M.**

zum Bezuge seiner Rhein-, Mosel-, Bordeaux-Weine u. s. w., und können Aufträge hierauf ebenfalls bei mir niedergelegt werden.

**C. Hartung,**

**C. Looser's** Nachfolger,

General-Agent für das Großherzogthum Baden,  
Karl-Friedrichstraße 6.

Garantirt rein Cacao und Zucker.

6.3. **Vorzügliche Qualitäten von**  
**billigen Chocoladen**

Preis per Pfund:

Gesundheits- M. 1, feinst Vanille- M. 1.20,

empfehlen:

**Heinr. Rosenber,**

Conditor,

Kaiserstraße 69.

**C. Oberst,**

Holzwarth's Nachfolger,

Douglasstraße 34.

**G. Bronner, Wilhelmstraße 1.**

Postsendungen von 9 Pfund franco gegen Nachnahme.

Garantirt rein Cacao und Zucker.

**Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.**

2.2. Der Unterzeichnete macht hiermit den Bewohnern von Karlsruhe die Mittheilung, daß er von Samstag den 11. d. M. an in dem Hause „Werderstraße 69“ dahier eine Bäckerei und ein Mehlager eröffnet.

Für reelle und gute Waare wird bestens gesorgt. Um geneigten Zuspruch bittet

**Karlsruhe, 10. November 1882.**

**H. Lump, Bäckermeister.**

**Karl Walter,**

**Bäcker und Bienenzüchter in Biegelhausen bei Heidelberg,**

empfehlen seinen selbstverfertigten, reinen Honigkuchen und Honiglebkuchen zur bevorstehenden Verbrauchszeit unter Garantie.

Meine Waare wurde prämiirt:

**Karlsruhe, Frankfurt a. M., Bruchsal u. s. w.**

Aufträge für mich von Wiederverkäufern nimmt bereitwilligst an mein Vertreter, Herr **J. D. Nabe, Schützenstraße 78.**

Niederlagen von meinem Fabrikat werden Ende dieses Monats im Tagblatt bekannt gegeben. 8.4.

Kaiserstraße 69.

Douglasstraße 34.

**I<sup>a</sup> Saringe,**  
 „ **Hollmöpfe,**  
 „ **russ. Sardinen,**  
 „ **Sardellen**  
 zu haben bei  
**J. Chr. Link,**  
 2.2. Waldstraße 69.

**Erbsen,**  
**Linzen**  
 in neuer Waare in der  
 Materialwaarenhandlung  
 von **W. L. Schwaab,**  
 3.3. Großh. Hoflieferant.

**Flaschen-Bier.**  
**Culmbacher ff. lichtiges Salon-**  
**Tafel-Bier à 30 Pf.,**  
**Culmbacher dunkles Export-**  
**Bier à 30 Pf.,**  
**Pring'sches Export-Bier à 20 Pf.**  
 per Flasche  
 frei in's Haus geliefert empfiehlt  
**Fried. Maisch,**  
 Großh. Hoflieferant,  
 Ludwigplatz 57.

**A. Pring'sches**  
**Export- und Lagerbier**  
 liefert von 6 Flaschen an frei in's Haus  
**J. Chr. Link,**  
 2.2. Waldstraße 69.

**Prima weiße Kernseife per Pfund 31 Pf.**  
 „ gelbe „ „ 30 „  
 „ melirte Kernseife „ „ 26 „  
 „ braune Harzseife „ „ 25 „  
 „ Puzseife „ „ 18 „  
 „ Soda, kryst. „ „ 6 „  
**Waschkrystall, Fettlaugenmehl,**  
**Bleichsoda 2c.**  
 empfiehlt bei größerer Abnahme mit Preis-  
 ermäßigung

**Cheod. Klingele,**  
 2.2. Schützenstraße 20,  
 Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße.  
**NB. Sämmtliche Specerei- und**  
**Colonialwaaren verkaufe stets zum**  
**billigsten Tagespreis.**

**I<sup>a</sup> weiße Kernseife per Pfund 31 Pf.**  
**I<sup>a</sup> gelbe „ „ „ 30 „**  
**graue „ „ „ 27 „**  
**braune Kattunseife „ 25 „**  
**kryst. Soda „ 6 „**  
 bei Mehrabnahme entsprechend billiger,  
 sowie cal. Soda, Bleich-Soda,  
**Fettlaugenmehl, Seifenextract**  
 2c. empfiehlt billigt 3.2.  
**Otto Mayer,**  
 Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße 20.

**Ligroin,**  
**Benzin,**  
**Petroleumäther,**  
**Schwefeläther**  
 sowie sämtliche übrigen Artikel zur Flecken-  
 reinigung empfiehlt billigt die Drogen-, Ma-  
 terial- und Farbwaaren-Handlung  
 3.2. **Otto Mayer,**  
 Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße 20.

Grösste Auswahl  
 in  
**Regen- und Winter-Mänteln.**  
**Eduard Darnbacher,**  
 76 Kaiserstrasse 76. 6.3.

**Weihnachts-Ausstellung**  
 von  
**Spielwaaren und Korbwaaren**  
 bei  
**F. Wilhelm Doering.**  
 11.1. Ecke der Ritter- und Zähringerstrasse.

**Damen-Hüte,**  
 garnirt und ungarirt, sowie Stoffe, Bänder 2c. zu bekannt  
 äußerst billigen Preisen in reicher Auswahl vorrätzig.  
**M. Sprich,**  
 167 Kaiserstrasse.  
**Hüte jeder Art werden zum Garniren angenommen.**  
 Außerdem empfehle mein immer gut assortirtes Lager in **Trauer-**  
**hüten, Tüll, Spitzen, Grenadines, Crêpes, Schleiern,**  
**Schleier-Gaze, Bändern 2c. zu äußersten Preisen.**

**Die Möbel-, Bett- u. Spiegel-Handlung nebst Vermieth-Geschäft**  
 von **Ferdinand Holz,** Waldhornstraße 19, nächst der Kaiserstraße,  
 in Karlsruhe,  
 empfiehlt neue und gebrauchte **Chiffonnieres, Kommoden, Sekretäre, Waschkommoden, Ka-**  
**napees, Bettladen mit und ohne Koft, Büffets, Schreibtische, runde, ovale, viereckige und**  
**Zulegtische, Nachttische und Waschtische, Holz-, Rohr- und Strohstühle, vollständige**  
**Betten, Kopshaar-, Stroh- und Seegrasmatrassen, ein- und zweithürige Kleider-, Bä-**  
**cher- und Küchenschränke, Spiegel in Gold- und braunen Rahmen.**  
**Herren- und Damenkoffer,**  
 Holz- und Handkoffer in großer Auswahl.  
 Auch werden ganze Einrichtungen sowie einzelne Möbel- und Bettgegenstände  
 miethweise sowohl für hier als auch auswärts abgegeben und billigt berechnet.  
 Auch können obige Gegenstände durch monatliche Abzahlungen angekauft werden.

**In der Großh. Landesgewerbehalle**  
 sind nachstehende, von uns ausgeführte Arbeiten ausgestellt:  
 eine **complete Zimmer-Einrichtung** mit Decke- und Wand-Vertäfelung,  
 eine **Garnitur Möbel** zu einem Besuchzimmer,  
 ein **Schreibtisch.**  
**Ziegler & Weber,**  
 Möbelfabrik. 8.8.

En gros & en détail.

**Ausländische Zinscoupons per 1. Dezember etc. und Januar 1883** werden an meiner Kasse **bestens** eingelöst.

**An- und Verkauf von Werthpapieren zu billigsten Conditionen.**

**W. Rosenberg, Bankgeschäft,**  
Kaiserstraße 124.

3.3.

### Gänzlicher Ausverkauf

von **Buntstickereien** und **Holzschneidereien** sowie angefangenen und vor-  
gezeichneten **Leinen-Arbeiten**, um mein reichhaltiges Lager zu räumen,  
verkaufe daher sämtliche Artikel zu **enorm billigen** Preisen.

**Friedrich Storz,**  
Kaiserstraße 58.

2.2.

In **anerkannt** bestem Schnitt die grösste Auswahl von **Herren-Hemden.**  
Hemden, Unterhosen etc. nach Maass unter Garantie rasch und prompt bei **August Schulz,** Erbprinzenstr. Nr. 29.

### Eisengraue Tuche und Suntingeloth.

Eparfamem Haushalt können unsere feinsten, eisengrauen Tuche und die so reich in Aufnahme gekommenen Suntingeloth à M. 6 bis 8 pro Meter nicht genug empfohlen werden. Dieselben eignen sich in hohem Grade für dauerhafte Kleidungsstücke, als: Hosen, Joppen, Röcke und Mäntel, und besitzen dabei das Ansehen eines feinsten Buckskins. Als ganz vorzüglich gegen Wind und Wetter empfehlen wir die schweren eisengrauen Tuchsorten à M. 8 bis M. 7 1/2 140 cm Breite und die Suntingelothsorten à M. 7 bis M. 8 bei 135 cm Breite!

Gebüder Dold,  
Tuchfabrik Billingen in Baden.

### Winter-Paletots,

so schön als sonst nach Maass gearbeitet, empfiehlt in größter Auswahl **billigst**

**N. Breitbarth,**  
112 Kaiserstraße 112.



### Herren-Hemden

nach Maass liefert in allen Systemen unter Garantie für guten Sitz, in vorzügl. Stoffen und zu billigen Preisen

**Paul Roder,**  
Herrenwäschegeschäft,  
Kaiserstraße 179,  
Bel-Etage.

### Herren- u. Knabenhüte,

Reichste, soeben eingetroffene Auswahl!  
Neueste Sortirung!  
Billigste Preise!  
**Cylinderhüte** in allen Qualitäten, neueste Façon!

2.2. **F. Kaucher,**  
neben dem Hotel „Erbprinzen“.

### Normal-Tricot-Leibwäsche

System Prof. Dr. Jäger.

**Haupt-Depot**

bei

**Johannes Steltz,**

Waldstrasse Nr. 42,

neben der allgemeinen Versorgungs-Anstalt.

**Preise:**

**Normal-Hemden.**

	sehr gross	gross	mittel	kleiner
für Herren	0.	1.	2.	3.
Winter B	M. 9.—	8.—	7.—	6.50
Sommer K	" 10.—	9.—	8.—	7.50

Damen-Hemden 1/2 M. mehr.

**Unterbeinkleider.**

Für Herren, Damen und Kinder

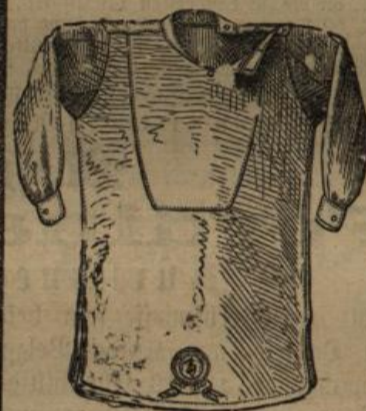
aus dauerhaftem, 2fachem Material, gute Façons.

Für Herren und Damen

sehr gross gross mittel kleiner

	7.	6.	5.	4.
Winter A	M. 8.—	7.—	6.50	6.—
Sommer K	" 7.50	6.50	6.—	5.75

Rabatt-Scheine der Rabatt-Sparanstalt erhält jeder baarzahlende Käufer im vollen Betrag seiner Ausgaben.



Das Normalhemd, als: Reise-, Militär-, Turner- und Touristenhemd, kommt auch ganz für sich allein zur Geltung, indem es vielfach als Ersatz für Flanellhemd oder als Unterhemd resp. Unterjacke getragen wird.

**Als Garantie für Aechtheit**

führen sämtliche Normalbekleidungsobjecte nebig in das Markenschutzregister eingetragene Fabrikmarke in blauer Stempelung.



Gegenstände ohne diesen Stempel sind verdächtige Nachahmungen.

Alle übrigen **Normal-Wollartikel**, als: **Anzüge, Betten und Bettbarchenthelle, Nachtkutten** etc., besorge ich auf Verlangen zu **Originalpreisen** prompt und sorgfältigst. — **Normal-Taschentücher**, von auffallend gesundheitlichem Vortheil, à M. 1.25 und M. 1.50, sind stets vorräthig, sowie **Socken und Strümpfe, Leibblenden, Normal-Schlafsäcke** (leicht transportable Normalbetten auf Reisen) sind zu Originalpreisen zu haben!  
Vollständige Prospective gratis und franco!  
Jegliche Auskunft über das Woll-Regime bereitwilligst!

4.4.

### Briefpapier und Couverts mit Monogramm

empfiehlt in **reicher** Auswahl sehr billig

**A. Mader,**  
Kaiserstraße 112.

2.2.

# Osakka-Sakka,

feinstes, japanisches Tafeldessert,  
sowie verschiedene hochfeine Neuheiten in Conditorenwaaren  
Sämmtliche Waaren sind frisch, in Geschmack unübertrefflich, durchaus preis-  
werth und von Einflüssen der Witterung unberührt.

Um gütige Beachtung und weniger Mißtrauen als bisher bittet  
**E. Jukes aus Hamburg.**

Messstand: nahe dem **Karlsthor**, ab Kaiserstraße rechts. 22.

Foulards, reinseiden . . .	M. -70,
Kinderanzüge (Unterkleider)	M. -80,
Unterbeinkleider, grosse . .	M. -70,
Unterjacken, Vigogne . . .	M. 1.-,
Unterröcke, wollen festonn.	M. 3.-,
"    Shirting . . . . .	M. 1.-,
"    gewebt . . . . .	M. 1.50,
"    Filz . . . . .	M. 2.-,
Kinderstrümpfe, wollene . . .	M. -25,
Kinderschuhe, wollene . . . .	M. -40,
Kinderhütchen, Cachemire . .	M. -40,
Damenstrümpfe, alle Farben	M. -25,
Hausschürzen, leinen . . . .	M. -50,
"    bedruckt . . . . .	M. -60,
Kinderschürzen, leinen . . . .	M. -25,
Männerschürzen, leinen blau	M. -90,
Herrenhemden, Halbflanell . .	M. 1.50,
"    Oxford . . . . .	M. 1.30,
Damenhemden, weiss . . . . .	M. 1.25,
"    Halbflanell . . . . .	M. 1.50,
Damenjacken . . . . .	M. 1.25,
"    Flockpique . . . . .	M. 2.-,
Kinderhemden . . . . .	M. -20,
Kinderhosen per Paar . . . . .	M. -40,
Kinderkragen . . . . .	M. -10,
Damenkragen . . . . .	M. -15,
Herrenkragen . . . . .	M. -25,
Hemden-Einsätze, Shirting . .	M. -15,
"    leinen . . . . .	M. -40,
Socken, wollene, per Paar . . .	M. -30,
Herrenwesten, woll., gestr.	M. 5.-,
Umschlagtücher, wollene . . .	M. -50,
Kinder-Paletots . . . . .	M. 2.-,
Negligé-Hauben . . . . .	M. -20,
"    farb. garnirt . . . . .	M. -30.

Sämmtliche Artikel, bis zu den feinsten Qualitäten, sind stets in grosser Auswahl vorräthig.

**Heinrich Cramer,**  
189 Kaiserstrasse 189.

## Weisse Vorhangstoffe

120 cm breit, per Met. von	40 % an,
60 cm " " " "	25 " "
gestickte, schön " " "	80 " "
engl. Tüll per " " "	60 " "
große Bettdecken " " "	180 " "
Stickerien, Meter " " "	10 " "
Kinderkragen . . . . .	10 " "
ditto, schön mit Band " " "	20 " "
Damenstiefkragen " " "	25 " "
leinene Herrentragen " " "	30 " "
leinene Hemdeneinsätze, 3fach . . . . .	50 " "
Krausenreste . . . . .	10 " "
Crêpelisse . . . . .	20 " "

Spitzen, große Auswahl, alles vom einfachsten bis zum feinsten Genre empfiehlt billigst und gut

**Oscar Beier,**  
Ritterstraße 4, 65.  
zunächst dem Zirkel.

NB. Vorhangreste zc. stets zu bedeutend heruntergesetzten Preisen.

## Reisefoffer,

selbstverfertigte, Handkoffer in allen Größen sind zu billigem Preise bei mir in großer Auswahl vorräthig.

**Adolf Nöleke,**  
65, Waldstraße 46.

## Mess-Anzeige.

Einem hochgeehrten Publikum von Karlsruhe und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich wieder hier zur Messe mit meinem großen und bekannten Schirm-Lager eingetroffen bin, freundlich an der Firma

### Peter Buschini aus Italien.

Das Lager besteht aus einer großen Auswahl von den geringsten bis zu den feinsten Qualitäten in seidnen, halbseidnen Gloria- und Zanella-Regenschirmen für Damen und Herren, in guter und nur reeller Waare. Ich halte einen reellen Ausverkauf wegen Abreise nach der Heimath Italien und um Fracht und Zoll zu ersparen, und verkaufe deshalb sämtliche Artikel unter dem Preis; man überzeuge sich selbst von der Wahrheit.

**Geld gespart ist Geld gewonnen.**

Um Irrthümer zu vermeiden, bitte genau auf meine Firma zu achten.

22. Achtungsvoll **Peter Buschini aus Italien.**  
Zur Messe gegenüber dem „Café Kusterer“.

Zur Messe Karlstraße, vor dem Café Kusterer.

## Handschuh-Lager

von

### M. Pfister aus Tyrol

empfiehlt Glacé-Handschuhe von 1 M. 50 Pf. an, vorzügliche schwarze Glacé-Handschuhe, waschleberne von 2 M. an bis zu den besten Qualitäten, wildlederne sowie Militär-Handschuhe, gefütterte, seidene, von 1 M. 50 Pf. an, Burkin-Handschuhe von 70 Pf. an bis zu den besten Qualitäten, feine Kammgarn-Handschuhe von 1 M. 20 Pf. an, gefütterte Glacé-Handschuhe mit Mechanik, seidene mit Mechanik, pelzgefütterte und waschleberne Handschuhe, sowie das Neueste in allen Sorten Hosenträgern.

Die Bude befindet sich vor dem Café Kusterer.

Man bittet, genau auf die Firma zu achten. 22.

## Mess-Anzeige.

### Ferdinand Burg,

Kürschner aus Kastatt,

empfiehlt zur Herbstmesse sein bekanntes Pelzwaarenlager, bestehend in allen Sorten Damen- und Kinder-Pelzgarnituren, Herren- und Knaben-Pelzmützen, Fußteppichen zc. zc., zu sehr billigen Preisen.

Reparaturen an Pelzwaaren aller Art werden während der Messzeit bei billigster Preisberechnung angenommen.

Um zahlreichen Zuspruch bittet

**Ferdinand Burg, Kürschner,**  
nächst dem Karlsthor, Bude Nr. 71.

## Mess-Anzeige.

### Porzellan-, Krystall- und Glas-Waaren.

Beehren uns, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß wir auch diese Herbst-Messe, wie alljährlich, mit einem außerordentlich reichhaltigen Lager in acht französischen Porzellan-, Krystall- und Glaswaaren (Geschirr und Luxus-Artikel) bezogen haben.

Ein geehrtes Publikum zur Besichtigung höflichst einladend, sichern reellste Bedienung und billigste Preise zu. Von heute an 25% Preisermäßigung, um die Rückfracht zu ersparen.  
Hochachtungsvoll

### Gebrüder Lazare,

Ecke der Stephanienstraße, dem Justizgebäude gegenüber.

**Billig! Billig! Billig!**

## Noch nie dagewesen!

Sechs Stück feuerfeste Milchtöpfe von 1/2 bis 2 Liter Gehalt, zusammen für nur 60 Pf., alle übrigen Sorten zu verhältnißmäßig billigen Preisen. — Der Stand ist auf der Geschirrmesse, am Rothen Haus.

**Rück & Comp. aus Bunzlau.**

**Visitkarten**  
 von M. 1 per 100 Stück an,  
**Verlobungs-Anzeigen,**  
**Rechnungsformulare,**  
**Hanf-Converts mit Firma,**  
**Postbegleitadressen,**  
 sowie sonstige Druck-Arbeiten liefert  
 billigt  
**Ludwig Erhardt,**  
 Erbprinzenstraße 27.

**Porte-Monnaies**  
 empfiehlt zu den  
 billigsten Preisen in  
 außerordentlich  
 großer Auswahl  
**Carl Vohl,**  
 Kaiserstraße 144,  
 nächst der Infanterie-  
 kaserne. 14.2.



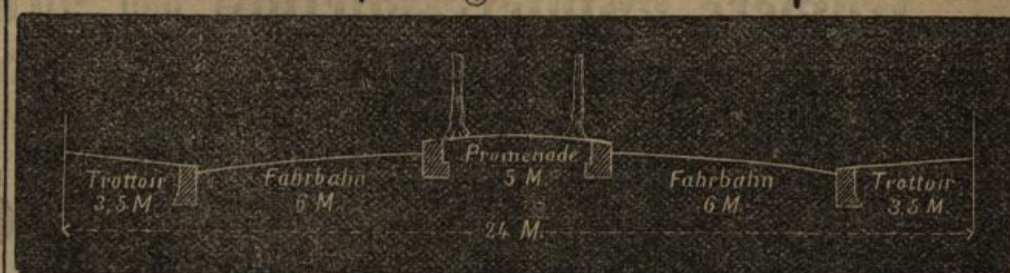
**Gummi-Sohlen**  
 mit Phönixstempel  
 in guter Qualität für Herren, Damen  
 und Kinder,  
**Gummi-Schuhe**  
 zu herabgesetzten Preisen,  
**Regen-Hüfte**  
 von Gummi und Wollstoff, empfiehlt  
**August Fudickar,**  
 Herrenstraße 18,  
 Agentur und Lager der Vereinigten  
 Gummi-Waaren-Fabriken  
 Harburg-Wien. 2.2.

Die  
**Schlesische Jubiläums-Lotterie**  
 zu Breslau 1882  
 feiert das 50jährige Bestehen des Schlesischen Vereins  
 für Pferdezucht und Pferderennen zu Breslau.  
 durch Veranstaltung einer grossen Lotterie mit Ausgabe  
 von 150,000 Loosen, wovon 6700 Gewinne im Werthe  
 von 225,000 Mark zur Verlosung kommen.  
 Die Ziehung findet vom 28. bis 31. Dezember  
 in Breslau statt.  
**Loose à M. 3. 15 Pf.** 5.3.  
 sind zu haben bei  
**Carl Vohl,**  
 Kaiserstrasse 144, nächst der Infanteriekaserne.  
 I. Hauptgewinn 40000 M., bestehend in 1 Goldsäule  
 (14 k) im Werth von 36000 M. baar.  
 II. Hauptgewinn 20000 M., bestehend in 1 Silbersäule  
 (30 k) im Werth von 18000 M. baar.  
 Die Nachbildungen dieser beiden Hauptgewinne sind  
 an meinem Schaufenster ausgestellt.

**Majolica!**  
 Nicht zu übersehen!  
 Unterzeichneter beehrt sich hiermit, einem geehr-  
 ten Publikum die ergebnisse Anzeige zu machen,  
 daß derselbe mit einer grossen Collection **Majo-**  
**liten** auf den hiesigen Platz kommt.  
 Da die Auswahl eine sehr große (von den  
 feinsten bis zu den billigsten Artikeln), ist  
 somit Jedermann Gelegenheit geboten, für aus-  
 nahmsweise billige Preise passende Weih-  
 nachts-geschenke anzukaufen.  
 Ergebenst  
**B. Wagner,**  
 aus Zell a. S.  
 Der Verkaufspatz befindet sich vor dem Hause  
 Karlstraße 17. 2.2.

**Karlsruher bantechnisches Bureau,**  
 Zirkel 23, 2. Stock, Eingang Lammstraße,  
 übernimmt die Nachsuchung, Aufrechterhaltung und Ver-  
 werthung von Erfindungspatenten im In- und Auslande.

**Baupläge-Verkauf.**



**Quersprofil der V. Allee.**

Verbindungsstraße zwischen der Ettlinger- und Müppurrerstraße; zur Herstellung be-  
 stimmt durch Ortsstatut vom 19. September d. J.  
 An dieser Anlage hat südlicherseits Herr **Adolph Jost** ein Gelände von etwa 12000  
 Quadratmeter, eingetheilt in 24 schöne Baupläge, je um den Preis zwischen 1500 und 2500 M.  
 zu verkaufen.  
 Pläne und Bedingungen (auch über Herstellung der Straße) sind bei uns einzusehen.  
**Karlsruher bantechnisches Bureau,**  
 Zirkel 23, 2. Stock, Eingang Lammstraße.

Eine weitere Schiffsladung  
**Ruhrkohlen**  
 ist für mich in **Waxau** eingetroffen. Die Verladung währt bis Ende dieses  
 Monats und werden während dieser Zeit noch zu Sommerpreisen verkauft:  
**I<sup>a</sup> Fettschrot per Ctr. —.82 Pf.,**  
**I<sup>a</sup> Rußkohlen " " 1.10 "**  
**K. F. Schmeiser,**  
 Müppurrerstraße 7.

Der **„Pforzheimer Anzeiger“**  
 wurde laut Beschluß des hies. Stadtrathes vom 31. v. Mts. zum  
**„Städtischen Anzeiger“**  
 ernannt; folglich gelangen sämtliche, die städtischen Publikationen betr. Angelegenheiten durch obiges  
 Blatt zur Veröffentlichung.  
 Dies unseren Inserenten gefl. anzeigend, bemerken hiermit, daß der „Pforzh. Anzeiger“ z. St.  
 nachweislich über 8,000 Abonnenten zählt und nicht allein in der hies. Stadt, sondern auch im dies-  
 seitigen, sowie im Durlacher Amtsbezirk, sowie in den königl. Württ. Oberämtern Maulbronn und  
 Neuenbürg das gelesenste und zu Inseritionen das zweckdienlichste Organ genannt werden kann.  
 Pforzheim, 2. November 1882.  
**Verlag des „Pforzheimer Anzeigers“**  
 (Städtischer Anzeiger).

Im großen Museums-Saale.  
 Montag den 13. November, Abends 7 Uhr.  
 Auf vielfachen Wunsch: nochmalige  
**Soirée von Ernst Schulz**  
 auf dem Gebiete der Mimik und Physiognomik.  
 Mit durchgehend neuem Programm.  
 Unter Anderem:  
**„Ueber Land und Meer.“** Eine Darstellung der verschiedenen Völker und Nationen  
 der Erde. — **„Wie Kleider Leute machen.“** — **„Die kleine Narrenwelt.“**  
 — **„Dramatische Wandelbilder und physiognomische Erinnerungen an**  
**alte Bekannte“**, darunter **Dr. Glade** mit seinen „Spirits.“  
 Karten zu nummerirten Plätzen à 2 M., zu nicht nummerirten à 1 M. (für  
 Schüler und Schülerinnen 60 P.) sind schon vorher in den Musikalienhandlungen von  
**M. Frey** (N. Claus) und **L. F. Schuster** zu haben. 3.2.



Um mit unsern großen Beständen in Confections, welche nur aus den neuesten Modellen bestehen, etwas zu räumen, bewilligen von heute ab **10% Rabatt:**

**Schwere Winter-Paletots** von Mark 9.— ab,  
**Winter-Havelocks** . . . . von Mark 17.— ab,  
**Mäder** . . . . . von Mark 12.— ab.

**L. S. Léon Söhne,**  
175 Kaiserstraße.

4.4.

**Permanent brennende Circulations-Füllöfen**

mit Mica-Fenstern,  
auf's Feinste regulirbar,  
ein ganz vorzügliches Fabrikat,

liefert in 6 verschiedenen Grössen, unter vollständiger Garantie,

die Eisengiesserei  
von

**Junker & Ruh,**

Karlsruhe, Baden,  
verlängerte Sophienstrasse, nächst der Rheinthalbahn.



Der Ofen brennt bei einmaliger Anfeuerung und rechtzeitigem Nachlegen den ganzen Winter über und verbraucht so wenig Kohlen, dass eine Füllung — bei gelindem Brande — durch mehrere Tag und Nächte reicht.

Verkaufsstelle in der Fabrik und

Kaiserstrasse 155, bei **Hammer & Helbling**, Kaiserstrasse 155.

Die Niederlage stellt die Originalpreise der Fabrik.

**Zur gefl. Beachtung!**

Zeige den hohen Herrschaften sowie den geehrten Einwohnern Karlsruhe's und Umgegend an, daß die **Mannheimer Wafelbude** in der Karlstraße, Eingang der Erbprinzenstraße, steht.

Dankend für das mir bisher geschenkte Wohlwollen, bitte ich, mir dasselbe auch ferner bewahren zu wollen.

Mit aller Hochachtung

**Georg Ehrbar** aus Mannheim.

**Zur Messe.**

Bude nächst dem Karlsthör.

Zeige ergebenst an, daß ich wieder mit einer Partie Bodenteppiche, Sopha- und Bettvorlagen, Gang- und Treppenläufer hier bin und zu billigsten Preisen verkaufe. Reste sehr billig. Auch werden wieder Teppiche zum **Waben** angenommen und auf Wunsch im Hause abgeholt.

2.2.

Achtungsvollst  
**Carl Benzing,**

Teppichfabrikant aus Stuttgart.  
Bude nächst dem Karlsthör.

**Krutz & Roth,**

Kontor Waldstraße 44,

empfehlen zu billigen Preisen

**prima gewaschene Nußkohlen** für Füllöfen

sowie

**prima gewaschene Magerwürfelkohlen,**

vorzüglichstes Brennmaterial für sog. amerik. Circulations-Füllöfen und ähnliche Systeme, ferner

**prima stückreiche Nußkohlen**

5.5.

„ab Schiff Maxau.“

**Agenten von Versicherungsgesellschaften,  
Vorstände von Vereinen etc. etc.**

werden ersucht, Notizen über Veränderungen für das neue Adressbuch baldmöglichst an mich gelangen zu lassen.

**J. Bielefeld's** Verlagshandlung.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.